



Sportamt

02.08.2024

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Dewaldt

Telefon: 492-5200

Dewaldt@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

"Bürgerschaftliches Engagement stärken, sichere Durchführung des Turniers der Sieger garantieren,
Antrag der CDU-Ratsfraktion an den Rat A-R/0025/2024 vom 11.06.2024

Beratungsfolge

22.08.2024	Betriebsausschuss Münster Marketing	Vorberatung
12.09.2024	Sportausschuss	Vorberatung
11.09.2024	Hauptausschuss	Vorberatung
11.09.2024	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster beschließt, dass die Stadt Münster die sichere Durchführung der überregional bedeutsamen Sportveranstaltung „Turnier der Sieger“ mit 20.000 Euro unterstützt.
2. Der Ratsantrag der CDU-Fraktion „Bürgerschaftliches Engagement stärken, sichere Durchführung des Turniers der Sieger garantieren“ (A-R/0025/2024) vom 11.06.2024 ist mit diesem Beschluss erledigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2024	20.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen werden in der o. g. Produktgruppe nach § 83 I GO überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung des Mehrbedarfs erfolgt zu gleichen Anteilen von je 10.000 € aus den Produktgruppen 0103 „OB, BM und Verwaltungsführung“ und 1502 „Stadtmarketing (MM)“.

Begründung:

Das Turnier der Sieger ist neben dem Sparkassen Münsterland Giro die einzige Sportveranstaltung in Münster, die von ihrer Werbewirksamkeit nationale und internationale Reichweiten nachweisen kann. Insbesondere durch eine mehrtägige Berichterstattung in allen linearen und digitalen Medien erzeugt das Turnier der Sieger einen nicht zu unterschätzenden Mehrwert und weitergehende wirtschaftliche Impulse für die Stadt und die Region.

Aktuell erhält der Westfälische Reiterverein e. V. von der Stadt Münster einen Zuschuss in Höhe von 37.000 €, 15.000 € seitens des Sportamtes und 22.000 € seitens Münster Marketing. Diesem Betrag stehen die besondere Bedeutung dieser traditionsreichen Sportveranstaltung, erhebliche Eigenleistungen der Mitglieder des Westfälischen Reitervereins e. V. und hohe eingeworbene Drittmittel gegenüber. Die vom Veranstalter beantragte Anhebung der Unterstützung auf (jährlich) 50.000 € hat der Rat im Rahmen der Haushaltsberatungen für das laufende Jahr nicht aufgegriffen.

Um die Reitsportveranstaltung auch bei schlechtem Wetter durchführen zu können sowie Unfällen und Verletzungen von Menschen und Tieren vorzubeugen, muss der bestehenden Sandmischung des Turnierbodens wasserdurchlässigerer Sand beigemischt werden. Die einmaligen Investitionskosten betragen ca. 41.000 € zzgl. MwSt. Der Westfälische Reiterverein e. V. kann diesen Betrag nicht aus dem jetzigen Etat finanzieren und beantragte mit Schreiben vom 08.05.2024 eine finanzielle Unterstützung der Stadt Münster.

Die CDU-Ratsfraktion greift den Antrag des Vereins auf und beantragt eine städtische Förderung in Höhe der vollständigen Investitionskosten von ca. 50.000 € (brutto).

In Zeiten eines angespannten städtischen Haushaltes sind zusätzliche Leistungen nur mit Kompensationen möglich. Die von der CDU-Ratsfraktion zur Deckung vorgeschlagenen Haushaltsmittel sind bereits in voller Höhe verausgabt und stehen somit nicht mehr zur Verfügung.

In Anerkennung der besonderen Bedeutung der hochkarätigen Reitsportveranstaltung und des bürgerschaftlichen Engagements in dieser Angelegenheit und die begrenzten finanziellen Handlungsspielräume berücksichtigend, schlägt die Verwaltung vor, die Reitbodenverbesserung des Turnierplatzes anteilig mit einem Betrag von 20.000 € zu unterstützen. Zur Deckung der Mehraufwendungen in der Produktgruppe 0801 „Sportentwicklung, Sportanlagen“ und -stätten sollen jeweils 10.000 € aus den Produktgruppen 0103 „OB, BM und Verwaltungsführung“ und 1502 „Stadtmarketing (MM)“ umgeschichtet werden.

In Vertretung
gez.

Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

Anlage 1: Antrag der CDU-Ratsfraktion A-R/0025/2024 vom 11.06.2024
Anlage A